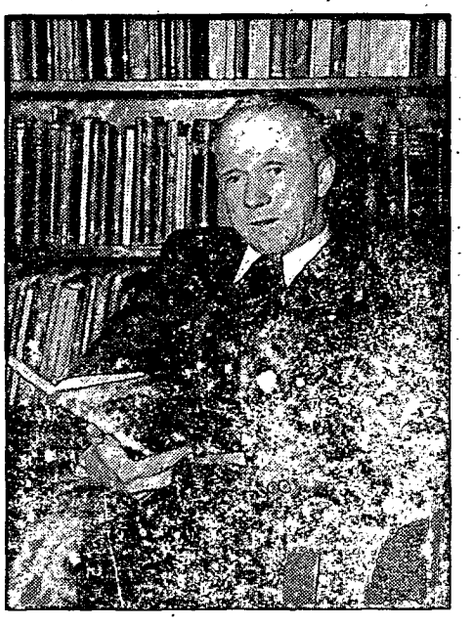
# PERSONALIEN

**Tom Hayward,** Scotland Yards Fachdetektiv für Aufklärung finanzieller Betrügereien, ist für ein Jahr an die britische Kontrollkommission in Deutschland ausgeliehen worden. Seine Aufgabe soll es sein, Devisen- und Exportvergehen zu überwachen und den Schwarzhandel zwischen Engländern und Deutschen zu verhindern. Diese Anordnung wurde getroffen, nachdem das Unterhaus festgestellt hatte, daß der Schwarzhandel der britischen Truppen in Deutschland und Oesterreich die britischen Steuerzahler 20 Millionen Pfund kostete.

**Bruno Walter,** der Berlin 1932 verließ, kehrte nach siebenjährigem Aufenthalt in den Vereinigten Staaten nach London zurück. Ein glorreicher Empfang wurde ihm zuteil, als er das Philharmonische Orchester dirigierte.

**Greta Garbo** hat eine überraschende Erbschaft gemacht. Der siebzigjährige Engländer Edgar H. Donne war seit langem einer ihrer heimlichen Verehrer. Er hatte eine ganze Garbo-Sammlung von Bildern und Zeitungsausschnitten. Jetzt vermachte er ihr seinen Besitz im Werte von 20 000 Dollar.



**Dr. Werner Heisenberg,** Nobelpreisträger und einer der besten Atomphysiker Deutschlands, lüftete das Geheimnis über den Stand der deutschen Atomforschung. Heisenberg, der die deutsche Atomforschung während des Krieges überwachte, erklärte, daß die Deutschen bis zum Juni 1942 genau so weit wie die Amerikaner waren. Damals weigerte sich Hitler, militärische Maßnahmen, die länger als sechs Monate in Anspruch nahmen, in Erwägung zu ziehen. So mußte die Entwicklung der Atomwaffe zurückgestellt werden, und man befaßte sich nur noch mit Erzeugung von Maschinenenergie.

**Harold Stassen,** der republikanische Präsidentschaftskandidat und frühere Gouverneur von Minnesota, ist in London angekommen. Stassen will die europäische Wirtschaftslage studieren. Er beabsichtigt, auf seiner zweimonatigen Reise 17 europäische Länder zu besuchen, darunter auch die Sowjetunion.



**Anneliese Uhlig** will ihre Film- und Bühnentätigkeit aufgeben und sich als Vertreterin für deutsche Exportartikel in den USA betätigen. 1937 erschien sie zum ersten Male in „Manege" auf der Leinwand. Eine Reihe von Erfolgsfilmen folgte, bis sie 1940 von Goebbels Auftrittsverbot erhielt. Nach längerer Filmarbeit in Italien durfte sie 1944 wieder in Deutschland spielen. Nach Kriegsende führte sie in einer amerikanischen Revue Regie. Jetzt will sie zum zweiten Male heiraten — ihr erster Gatte war Kurt Waitzmann. In ihrer neuen Ehe in Amerika will sie sich der Wirtschaft widmen.

**Franz von Papen,** Weichensteller des Jahres 33 und kirchlich getarnter Sendbote des Dritten Reiches, wurde in die Klasse der Hauptschuldigen eingereiht. Er erhielt acht Jahre Arbeitslager. Die Haftzeit seit dem 8. Mai 1945 wird angerechnet. Papens gesamtes Vermögen wird bis auf 5000 RM eingezogen. Der Streitwert des Verfahrens beträgt 416 000 RM. Franz von Papen ist 67 Jahre alt.

**Megan Taylor,** die britische Eiskunstläuferin, die im letzten Jahre vor Kriegsausbruch die Weltmeisterschaft gewann, hat geheiratet. Ihr Gatte ist Mr. R. Lindsay Mandeville-Ellis aus Neu-Seeland. Die Trauung fand in der St. Margarets-Kirche Westminster statt.

**Admiral Horthy,** der 24 Jahre lang Regent von Ungarn war, bezeichnet sich heute als politischen Einsiedler und armen Mann. Er lebt im Hause eines Bäckers in Weilheim (Bayern). Die Miete für das Haus ist er bis jetzt noch schuldig. Die Schweigefrist, die dem 79jährigen von den amerikanischen Behörden auferlegt wurde, ist jetzt abgelaufen. Nach seinen Erklärungen denkt er nicht daran, sein Regime wieder aufzurichten. Er hat nur noch den Wunsch, daß seine Angehörigen die Möglichkeit haben, ins Ausland auszuwandern.

**Beryl Davies,** eine junge, hervorragende englische Sängerin, hat England in Richtung USA verlassen. Dort wird sie wahrscheinlich mit Bob Hope in einem neuen Film spielen. Beryl ist die Tochter von Harry Davies, dem Leiter des Oscar-Rabin-Orchesters.

**Charlie Rivels** machte den Londonern mit seinen Vorstellungen im Bertram-Mills-Zirkus viel Spaß und Vergnügen. Seine „Charlie - Chaplin - Trapez - Akte" waren die Spitzenerfolge jeder Vorstellung.

**Admiral Byrd,** der Führer der amerikanischen Expedition in der Antarktis, meldet die Entdeckung einer neuen südpolaren Küstenlinie. Die Entdeckung wurde auf 25 Flügen gemacht. Luftaufnahmen zeigen vier neue Buchten, 20 Inseln und drei Halbinseln und 75 000 Meilen des bisher unbekannten Ozeangebietes.

**Dr. Bloss,** der Amtsarzt des Bezirks Berlin-Reinickendorf, ist nach Paris abgeflogen. Er will ein Heilmittel zur Bekämpfung schwerer Brandverletzungen, das von dem französischen Arzt Dr. Tansion entwickelt wurde, prüfen. Die Spandauer Brandkatastrophe war die Veranlassung, daß Dr. Tansion sich erbot, sein Heilmittel einem deutschen Arzt vorzuführen und Verfahren und Medikamente dem Landesgesundheitsamt in Berlin zur Verfügung zu stellen.

**Moira Shearer** hat durch ihre Gestaltung des „Dornröschen" in Tschaikowskys Walzer in London eine Ballettsensation heraufbeschworen. Moira wurde 1926 in Schottland geboren. Sie studierte bei Hora Faerbains und Madame Legat. England hat in diesem jungen Ballettstar des Covent Garden eine Tänzerin von internationaler Berühmtheit bekommen.

**Thomas Mann** ist kürzlich zum Ehrenpräsidenten der deutschen Gruppe des Pen-Clubs ernannt worden. In einem Brief teilte er der Gruppe mit, daß er beabsichtige, im kommenden Sommer Europa zu besuchen. Er hofft, im Juli am Kongreß des internationalen Pen-Clubs in Zürich teilzunehmen.



**Gräfin Gisela von Westarp** war die Geliebte des ehemaligen Gestapochefs Ernst Kaltenbrunner. Erst jetzt wurde bekannt, daß Kaltenbrunner vor seiner Nürnberger Hinrichtung zwei amerikanischen Heeresphfarrern gegenüber die Vaterschaft der beiden Kinder seiner Geliebten anerkannt hat. Mutter und Kinder leben in der Nähe Münchens in einer kleinen Zwei-Zimmer-Wohnung.

**Sonja Henie** hat sich scheiden lassen. Auf drei Olympiaden erlief sie sich Goldmedaillen. Sie wurde die reichste Sportlerin der Welt. Als groß aufgemachter Filmstar besitzt sie einen Eisrevue-Palast in New York, sie ist Teilhaberin am Chicago-Stadion und Besitzerin vieler zinsenreicher Villen in Europa und Amerika. In der Liebe hatte Sonja weniger Glück, obwohl sie lange und reiflich überlegt hatte, bevor sie den reichen Besitzer des Chicago-Stadions heiratete. Aus Mrs. Topper ist wieder Sonja Henie geworden.